

Soziales Lernen 1. Klasse

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 28. Oktober 2013 10:54

Hallo, wie liefs denn heute?

Zitat von Patschwatsch

ich fand die Anregung von Sabi interessant, aber ich persönlich bräuchte da glaube ich noch so eine Art "Leitfaden" (Was sollen die Kinder danach können / begriffen / erfahren haben nach der einzelnen Stunde.) So an sich finde ich den Aufbau wirklich gut und interessant. Ich würde auch über einige Wochen kommen damit 😊

Finde den Klassenrat, den Panama so genau beschrieben hat, auch toll. Vielleicht als Ergänzung zu deiner Eingangsfrage:

"Leitfaden"/Ziele wären: Die Kinder entwickeln Selbst- und Fremdwahrnehmung/ Sie lernen, ihre Emotionen wahrzunehmen und zu beschreiben/ sie erfahren Selbstwirksamkeit und bauen so Selbstbewusstsein auf.

Konfliktlösung erlernen sie also, indem sie wahrnehmen, was ihr Verhalten bei anderen auslöst und was das Verhalten der anderen bei ihnen selbst auslöst. (Bsp. Max tritt Justin. "Durchschnittliches" Konfliktgespräch dreht sich darum, wer warum doof ist und v.a. wer angefangen hat und endet in Gebrüll. Im Klassenrat jedoch kommt heraus, dass Max getreten hat, weil er nicht sagen kann, wie traurig er ist, nicht mitspielen zu dürfen. Justin macht das nicht nur wütend sondern auch Angst. Wenn die Kinder das wissen, können sie überhaupt erst Lösungen finden)-> Klassenklima verbessert sich nachhaltig.

Daher die Übungen von "Sabi" zur Selbstwahrnehmung/ Fremdwahrnehmung.

Kannst bei Interesse auch nach Gesprächsregeln, wie "Giraffensprache/ "Ich-Botschaften"/ "Aktives Zuhören" googeln...

Eine schöne Zeit mit deinen neuen Schülern 😊